

## Zweifaches Zertifikat für Friederikenstift

Hannover. Seltene Auszeichnung für das Qualitätsmanagement im Diakoniekrankenhaus Friederikenstift. Die Einrichtung in der Calenberger Neustadt mit rund 600 Betten an drei Standorten ist das erste Krankenhaus, das in Hannover nach den unterschiedlichen Regelwerken DIN EN ISO und pro CumCert zertifiziert worden ist.

Während das ISO-Gütesiegel die Behandlungsqualität und die Qualität der Unternehmensführung begutachtet, bescheinigt das pCC-Zertifikat, dass christliche Werte und christlich motiviertes Handeln im Unternehmen fest und nachhaltig verankert sind

Bundesweit sind erst neun Krankenhäuser mit diesen beiden Qualitätskriterien beurkundet worden. In Niedersachsen ist das Friederikenstift das zweite Krankenhaus, das diesen besonderen Nachweis der Qualifikation künftig führen darf.

Mathias Winkelhake, kaufmännischer Geschäftsführer des Friederikenstifts, wertet das doppelte Zertifikat als objektive externe Bestätigung der täglichen Arbeit von mehr als 1200 Mitarbeitenden.

Diese Fremdbewertung biete Patienten und einweisenden Ärzten eine wertvolle Information über die Qualität des Hauses und den Ansprüchen in der Patientenversorgung.

Das Friederikenstift zählt zur Unternehmensgruppe der Diakonischen Dienste Hannover (DDH), bei denen künftig alle Betriebsgesellschaften einheitlich nach diesen zwei unterschiedlichen Regelwerken zertifiziert werden.

Hannover, 23. Februar 2010

Weitere Informationen:

Achim Balkhoff  
Leiter Unternehmenskommunikation  
Diakonische Dienste Hannover gGmbH  
Anna-von-Borries-Strasse 1-7  
30625 Hannover  
Telefon: +49 (511) 5354 - 788  
Mobil +49 (178) 289 67 47  
achim.balkhoff@ddh-gruppe.de